

Mitteilungsblatt

Juni 2022



Gemeindeverwaltung Tschugg
Oberdorf 18
3233 Tschugg

Telefon 032 338 14 50
E-Mail info@tschugg.ch
Internet www.tschugg.ch

Liebe Tschuggerinnen und Tschugger

Gleich in meiner ersten Amtszeit als Gemeindepräsident durfte ich mit dem Gemeinderat die Fertigstellung des Kindergartens begleiten. Die Umbauarbeiten des ehemaligen Schützenhauses können doch als sehr gelungen gewertet werden. Der Spielplatz gleich hinter dem Kindergarten wertet das Ganze noch einmal auf. Hoffen wir doch, dass sich die Kindergärteler und die Lehrerschaft gut eingelebt haben.

Am Gemeindetag, Ende April, konnten viele Arbeiten in der Gemeinde erledigt werden. Das aber auch nur dank den zahlreichen Helferinnen und Helfer: dank eurem grossartigen Einsatz an diesem Samstagvormittag wurden wir mit den Arbeiten flott und zeitnah fertig. Äs grosses MERCI an alle Helferinnen und Helfer an diesem Tag.

Kaum ist die Coronakrise einigermaßen überstanden, auch wenn wir die Auswirkungen immer noch spüren, rollt mit dem Ukraine-krieg die nächste Krise auf uns zu! Lebensmittel-, Materialpreise und Lieferzeiten steigen stetig. Für die Ukraineflüchtlinge konnten wir zusammen mit der Klinik Bethesda, das Gebäude Jolimont dem Kanton Bern anbieten. Diese Gebäude ist euch auch bekannt als ehemaliges Wohnheim oder Kinderheim und ist bestens geeignet für Flüchtlinge mit einer Behinderung. Das wurde vom Kanton Bern und dem Hilfswerk Zugang B mit grosser Freude entgegengenommen. Aktuell betreibt das Rote Kreuz dieses Gebäude und betreut ca. 30 Flüchtlinge. Mit dem Roten Kreuz haben wir vereinbart, dass sie sich jederzeit bei der Gemeinde melden können, wenn sie etwas benötigen sollten, was den Flüchtlingen den Alltag erleichtern könnte. Wenn weitere Mittel gefragt sein sollten, melden wir uns erneut mit einem Flugblatt bei euch.

Der Gemeinderat informiert Sie gerne an der nächsten Gemeindeversammlung und nimmt Ihre Anregungen und Anliegen gerne entgegen. Bis bald und "blibet gsund"!

Euer Gemeindepräsident

Stephan Garo

Einwohnergemeindeversammlung vom 09. Juni 2022

Die kommende Gemeindeversammlung wurde im Anzeiger der Region Erlach vom und wie folgt publiziert:

Versammlung der Einwohnergemeinde Tschugg, Donnerstag, 09. Juni 2022, 20.00 Uhr Mehrzweckanlage Tschugg

1. Rechnung 2021
2. Reglement über die Konzessionsabgabe für die Elektrizitätsversorgung
3. Kenntnisnahme von Kreditabrechnungen
 - a. Projektierungskredit Sanierung Buditsch – Oberdorf
 - b. Ersatz Wasserleitung Unterdorf
4. Schaffung einer Vollzeitstelle für die Gemeindeverwaltung Gals und Tschugg
5. Orientierungen aus dem Gemeinderat
6. Verschiedenes

Die Unterlagen zu Traktandum 1 liegen 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeschreiberei während den Büroöffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Traktanden sind im Mitteilungsblatt enthalten, welches am 02. Juni mit dem Anzeiger verteilt wird. Ebenfalls sind die Informationen zur Gemeindeversammlung auf www.tschugg.ch aufgeschaltet.

Beschlüsse der Gemeindeversammlung können beim Regierungstatthalter Verwaltungsregion Seeland in Aarberg angefochten werden. Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage.

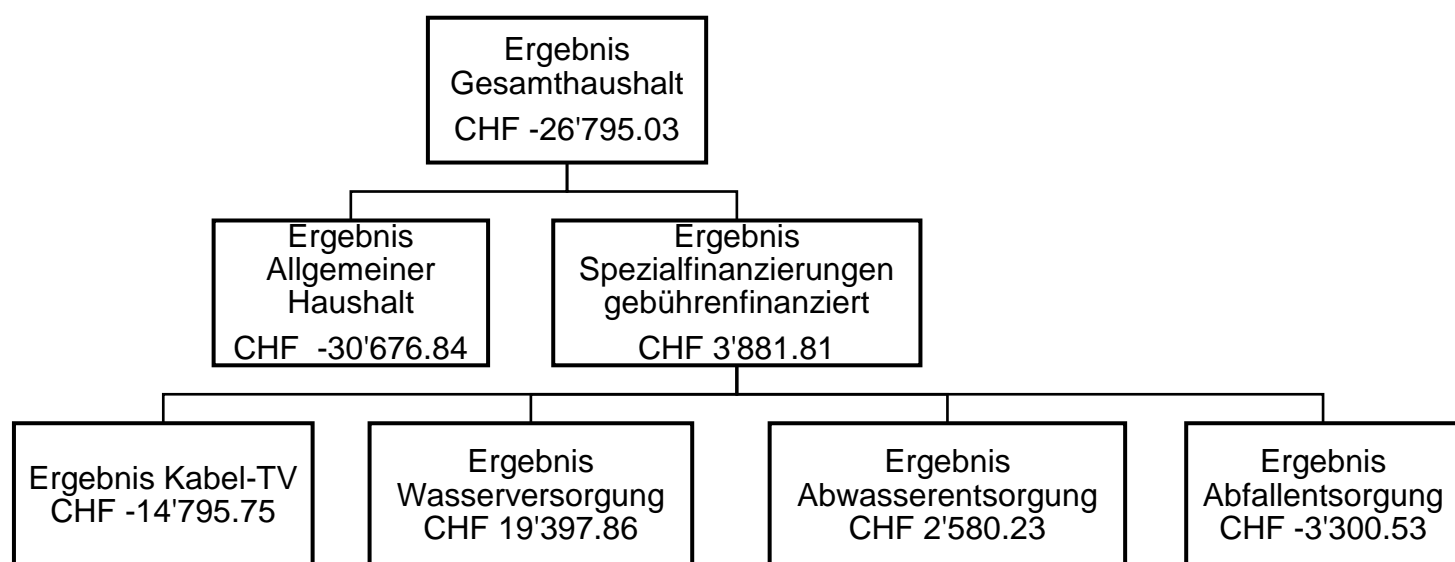
Zur Gemeindeversammlung sind alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Einwohnergemeinde Tschugg ab dem 18. Altersjahr freundlich eingeladen.

1. Rechnung 2021

Referent: Martin Schneider

Allgemeines

Die Jahresrechnung 2021 wurde nach dem Rechnungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Zum Einsatz gelangte das EDV System WWSoft der Firma Ruf Informatik AG.



Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushaltes** von der Gemeindeversammlung genehmigt werden.

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 26'795.03 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 7'512.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt somit CHF 19'283.03.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Nach HRM2 müssen zusätzliche Abschreibungen gemäss Art. 84 der Gemeindeverordnung vorgenommen werden und in die finanzpolitische Reserve eingelegt werden, wenn im allgemeinen Haushalt ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die Nettoinvestitionen höher als die ordentlichen Abschreibungen ausfallen. Dies ist im Jahr 2021 nicht der Fall.

Die nachfolgenden Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

Personalaufwand

		Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
30	Personalaufwand	308'733.55	328'650.00	319'969.70
300	Behörden und Kommissionen	28'174.30	30'200.00	21'144.10
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	237'085.45	252'600.00	251'846.20
305	Arbeitgeberbeiträge	41'432.60	38'850.00	45'972.90
309	Übriger Personalaufwand	870.00	1'000.00	1'006.50

Der Personalaufwand liegt rund CHF 20'000.00 unter dem Budget und CHF 11'000.00 unter dem Vorjahr. Der Mutterschaftsurlaub einer Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung wurde nur teilweise durch die Stellvertretung kompensiert.

Sachaufwand

		Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
31	Sachaufwand	450'187.16	403'000.00	405'113.85
310	Material- und Warenaufwand	11'329.67	43'000.00	43'502.79
311	Nicht aktivierbare Anlagen	6'280.90	19'500.00	8'334.32
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	24'058.00	26'200.00	22'057.50
313	Dienstleistungen und Honorare	160'033.89	150'800	149'558.49
314	Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	154'988.25	78'200.00	110'526.39
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	57'612.85	44'000.00	49'263.30
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	16'273.35	18'000.00	10'384.75
317	Spesenentschädigungen	1'500.00	1'500.00	1'529.40
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	5'066.85	10'000.00	1'474.91
319	Verschiedener Betriebsaufwand	13'043.40	11'500.00	8'482.00

Der Sachaufwand liegt CHF 47'000 über dem Budget und CHF 45'000.00 über dem Vorjahr. Beim baulichen Unterhalt finden wir die Sanierung der Wohnung Ost in der Mehrzweckanlage. Dort wurde, auf Grund des Mieterwechsels, eine Gesamtsanierung vorgenommen, welche nicht budgetiert war. In der Hole Aentscherz musste ein Erdrutsch weggeräumt werden. Der Vorplatz Mehrzweckanlage wurde mit einem neuen Teerbelag versehen.

Abschreibungen

		Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	77'496.63	100'404.00	97'206.00
330	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	77'496.63	100'404.00	97'206.00
389	Zusätzliche Abschreibungen			
3894	Einlagen in finanzpolitische Reserven			

Hier finden wir einerseits die Abschreibungen des bestehenden Verwaltungsvermögens nach HRM1 in der Höhe von Fr. 19'027.00 sowie die Abschreibungen fertig gestellter und aktivierter Anlagen aus dem Jahr 2021. Mit HRM2 werden die ordentlichen Abschreibungen nach den Anlagekategorien gemäss Anhang 2 der Gemeindeverordnung vorgenommen. Die Abschreibungen erfolgen linear und nach Nutzungsdauer.

Fiskalertrag

		Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
40	Fiskalertrag	1'160'592.65	1'170'600	1'128'891.50
400	Direkte Steuern natürliche Personen	993'410.45	1'005'200.00	957'122.30
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen	835'628.65	845'000.00	811'439.05
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen	102'992.40	70'000.00	55'800.70
4002	Quellensteuern natürliche Personen	54'789.40	90'200.00	89'882.55

401	Direkte Steuern juristische Personen	3'240.40	8'100.00	1'189.40
4010	Gewinnsteuern juristische Personen	2'732.80	3'000.00	1'828.55
4011	Kapitalsteuern juristische Personen	507.60	5'100.00	-639.15
402	Übrige direkte Steuern	162'542.95	155'500.00	168'860.95
4021	Grundsteuern (Liegenschaftssteuer)	122'830.20	115'000.00	116'707.40
4022	Vermögensgewinnsteuern	38'431.90	40'000.00	52'019.25
4024	Erbschafts- und Schenkungssteuern		500.00	
4029	Eingang abgeschriebener Steuern	1'280.85		134.30
4033	Hundesteuer	1398.85	1'800	1'718.85

Die Steuern natürlicher Personen sind gegenüber dem Vorjahr um 3 % gestiegen. Die Vermögenssteuern liegen 85 % über dem Vorjahr. Die Steuererträge werden von der Steuerverwaltung des Kantons Bern einkassiert und die Zahlen werden uns zur Verfügung gestellt.

SF Wasserversorgung

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Erfolg	19'397.85	45'033.00	52'668.27
Verwaltungsvermögen	770'368.67		631'861.02
Bestand Werterhalt	476'433.63		452'194.63
Bestand Spezialfinanzierung (Rechnungsausgleich)	118'246.26		98'848.40

Durch die geringe Bautätigkeit in der WAGROM ist der Beitrag an diesen Gemeindeverband stark gesunken. Dies hat den relativ hohen Nettoertrag zur Folge. Allerdings darf nicht ausser Betracht gelassen werden, dass mit der Sanierung der Werkleitungen Buditsch – Oberdorf ein grösserer Abschreibungsbedarf auf die Wasserrechnung zukommen wird.

SF Abwasserentsorgung

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Erfolg	2'580.23	0	26'460.65
Verwaltungsvermögen	947'449.33		785'025.98
Bestand Werterhalt	62'460.37		40'301.00
Bestand Spezialfinanzierung (Rechnungsausgleich)	329'246.63		326'666.40

Auch hier ein gutes Resultat, aber mit der Sanierung Buditsch – Oberdorf wird auch hier ein grösserer Abschreibungsbedarf auf diese Spezialfinanzierung

SF Abfall

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Erfolg	-3'300.53		-22'626.55
Bestand Spezialfinanzierung (Rechnungsausgleich)	-41'032.86		-37'732.33

Der Aufwandüberschuss konnte in Grenzen gehalten werden. Allerdings müssen die Defizite aus den Vorjahren abgebaut werden. Dies geht nur über eine Gebührenerhöhung.

SF Kabel-TV

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Erfolg	-14'795.75		4'404.85
Verwaltungsvermögen	69'693.30		74'412.50
Bestand Spezialfinanzierung (Rechnungsausgleich)	130'307.99		145'103.74

Verschiedene technische Anpassungen und Verbesserungen an der Anlage wurden vorgenommen.

Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 1'169'733.45 getätigt. Diese teilen sich wie folgt auf:

Anlageerweiterung Kabel-TV:	CHF 5'945.80
Strassenbau, Sanierung Buditsch–Oberdorf	CHF 212'972.00
Wasserversorgung, Sanierung Buditsch–Oberdorf	CHF 141'601.65
Abwasserent., Sanierung Buditsch–Oberdorf	CHF 165'621.35
Schulliegenschaft	CHF 46'240.90
Mehrzweckanlage	CHF 597'451.75

Bilanz

Die Bilanzwerte haben sich wie folgt verändert:

		01.01.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
1	Aktiven	4'768'045.37	12'536'316.23	9'437'201.09	7'867'160.51
10	Finanzvermögen	1'666'150.46	11'347'505.78	9'340'627.46	3'673'028.78
14	Verwaltungsvermögen	3'101'894.91	1'188'810.45	96'573.63	4'194'131.73
2	Passiven	4'768'045.37	3'972'048.58	872'933.44	7'867'160.51
20	Fremdkapital	1'944'365.51	3'679'409.17	678'416.49	4'945'358.19
29	Eigenkapital	2'823'679.86	292'639.41	194'516.95	2'921'802.32

Das Finanzvermögen hat stark zugenommen. Es wurde ein Darlehen über CHF 3'000'000.00 aufgenommen. Dies zur Finanzierung Sanierung Buditsch – Oberdorf sowie Kindergartenbau. Ein Teil des Darlehens wurde einer Nachbargemeinde zur Verfügung gestellt.

Nachkredite

Es werden nur Nachkredite grösser als 10 % respektive CHF 6'000.00 des Budgetkredites aufgeführt

Total: CHF 212'910.95

davon:

gebunden CHF 149'844.95
GR Kompetenz CHF 63'066.00
zu beschliessen CHF 0

Erfolgsrechnung nach Funktionen

0 Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
406'037.55	174'819.95	403'229.00	168'750.00	407'935.77	181'693.75
	231'217.60		234'479.00		226'242.02

Der Nettoaufwand entspricht dem Budget.

Allgemeine Dienste

Der Nettoaufwand ist rund CHF 17'000.00 tiefer als budgetiert. Die Lohnsumme ist tiefer als geplant.

Mehrzweckanlage

Der Nettoaufwand liegt rund CHF 19'00.00 über dem Budget. Die Wohnung Ost wurde saniert und die Einnahmen aus der Vermietung MZA sind tiefer als budgetiert.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
75'857.13	40'341.80	56'800.00	42'000.00	55'045.25	38'114.55
	35'515.33		14'800.00		16'930.70

Der Nettoaufwand ist rund CHF 20'000.00 höher als budgetiert.

Allgemeines Rechtswesen

Verschiedene Gemeindestrassen wurden neu eingemessen.

Militärische Verteidigung

Hier wurde das Sanierungskonzept für den Scheibenstand erarbeitet.

2 Bildung

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
605'232.67	171'314.10	570'037.00	150'000.00	560'938.66	170'391.55
	433'918.57		420'037.00		390'547.11

Der Nettoaufwand liegt rund CHF 13'000.00 über dem Budget und rund CHF 43'000.00 über dem Vorjahr. Die Differenz gegenüber dem Vorjahr hängt insbesondere mit dem Ausbau der Tagesschule ab. Ebenfalls war der Aufwand für die Musikschule höher, dieser hängt von der Schülerzahl ab.

3 Kultur, Sport und Freizeit

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
75'433.00	62'720.45	64'074.00	52'174.00	60'865.05	50'224.00
	12'712.55		11'900.00		10'641.05

Der Nettoaufwand entspricht dem Budget.

4 Gesundheit

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		500.00			
			500.00		

Keine Buchungen in dieser Funktion.

5 Soziale Sicherheit

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
410'484.70	34'760.75	399'180.00		403'487.80	17'021.21
	375'723.95		399'180.00		386'466.59

Der Aufwand liegt rund CHF 24'000.00 unter dem Budget und CHF 11'000.00 unter dem Vorjahr. Der Lastenanteil Sozialhilfe ist rund CHF 20'000.00 tiefer als budgetiert.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
107'944.12	26'894.00	124'522.00	46'750.00	120'134.68	60'075.95
	81'050.12		77'772.00		60'058.73

Der Nettoaufwand liegt rund CHF 4'000.00 über dem Budget.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
421'147.15	392'897.90	450'098.00	419'098.00	482'881.17	465'343.22
	28'519.25		31'000.00		17'537.95

Der Nettoaufwand liegt CHF 3'000.00 unter dem Budget aber CHF 11'000.00 über dem Vorjahr.

8 Volkswirtschaft

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
43'568.25	50'178.05	43'200.00	62'750.00	43'559.10	48'097.31
6'609.80		19'550.00		4'538.21	

Der Nettoertrag liegt rund CHF 13'000 unter dem Budget. Aus der Forstwirtschaft resultiere anstelle des geplanten Ertragsüberschuss ein Aufwandüberschuss.

9 Finanzen und Steuern

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
147'932.55	1'339'980.12	131'427.00	1'301'545	122'845.65	1'226'731.59
1'192'047.57		1'170'118.00		1'103'885.94	

Allgemeine Gemeindesteuern

Der Ertrag liegt rund CHF 35'000.00 über dem Vorjahr. Insbesondere bei den Einkommens- und Vermögenssteuern konnte ein Mehrertrag erzielt werden. Hingegen ist der Ertrag bei den Quellensteuern deutlich tiefer als im Vorjahr.

Finanz- und Lastenausgleich

Die Gemeinde Tschugg bezahlt einen Betrag von CHF 30'459.00 in den Finanz- und Lastenausgleich.

Abschreibungen

Das Nettoergebnis Zinsen liegt deutlich unter dem Budget. Hier konnte ein günstiges Darlehen aufgenommen werden für welches tiefere Zinsen bezahlt werden müssen als intern verrechnet werden.

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Rechnung 2021 zu genehmigen.
--

2. Reglement über die Konzessionsabgabe für die Elektrizitätsversorgung

Referent: Stephan Garo

Das Stromversorgungsgesetz des Bundes gewährt den Gemeinden als Eigentümerinnen des öffentlichen Grundes das Recht, von den Energieversorgungsunternehmen (EVU) eine Konzessionsabgabe zu erheben. Die EVU ziehen diese Konzessionsabgabe beim Endverbraucher, also dem Strombezüger, jeweils mit der Stromrechnung ein. Das Bundesgericht hat nun eine lange Zeit offene Frage klargestellt und entschieden, dass die Gemeinden für diese Überwälzung der Konzessionsabgabe an den Strombezüger eine eigene Rechtsgrundlage brauchen. Die Abgabe wird verwendet für die Speisung des Fonds für neue erneuerbare Energien. Mit dem vorliegenden Reglement wird diese reglementarische Grundlage nun geschaffen.

Die Personen- und Ämterbezeichnungen in diesem Reglement gelten, soweit aus den Bestimmungen selber nicht etwas Anderes hervorgeht, für Personen beiderlei Geschlechts.

Die Gemeindeversammlung von Tschugg beschliesst, gestützt auf Art. 12. des Bundesgesetzes über die Stromversorgung und Art. 4 lit. a des Organisationsreglements vom 10. Dezember 2009, nachfolgendes Reglement:

Benützung des öffentlichen Grundes

Art. 1

Für das Recht auf Benützung des öffentlichen Grundes bzw. für den Bau, Betrieb und Unterhalt der ober- und unterirdischen Anlagen entschädigen die betroffenen Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU) die Gemeinde mit einer Konzessionsabgabe.

Konzessionsabgabe
für die Elektrizitäts-
versorgung

Art. 2

¹ Das EVU bezahlt der Gemeinde für das Recht auf Benützung des öffentlichen Grundes im Bereich der Elektrizitätsversorgung eine Konzessionsabgabe von 1.5 Rappen pro Kilowattstunde der aus dem Verteilnetz an Endkundinnen und Endkunden ausgesetzten Energie.

² Die Gemeindeabgabe beträgt bei den Endverbrauchern im Mittel- und Niederspannungsnetz je Zähler 1.5 Rp./kWh und ist auf 300 CHF/Jahr beschränkt («Deckelung»).

Daneben wird bei denjenigen Endverbrauchern, die hinter dem selben Netzanschluss einen zweiten Zähler für einen steuerbaren oder unterbrechbaren Verbraucher (Zusatzprodukte, bspw. Elektrospeicherheizungen, Wärmepumpen oder Grossboiler) haben, eine reduzierte Gemeindeabgabe von 0.5 Rp./kWh, gedeckelt auf 96 CHF/Jahr erhoben.

³ Das EVU belastet diese Abgabe den Endkundinnen und Endkunden anteilmässig als Abgabe oder Leistung an das Gemeinwesen gemäss der Stromversorgungsgesetzgebung als Bestandteil des Netznutzungsentgelts.

⁴ Der Gemeinderat schliesst mit den betroffenen EVU einen Konzessionsvertrag ab und vereinbart mit dem jeweiligen EVU die Höhe der Konzessionsabgabe im Rahmen von Art. 2 Abs. 1 und 2.

Inkrafttreten

Art. 3

Das Reglement tritt auf den 1. Januar 2023 in Kraft

Der Gemeinderat stellt den Antrag, dem Reglement zuzustimmen.

3. Kenntnisnahme von Kreditabrechnungen

Referent: Martin Schneider

Gestützt auf Artikel 6 des Organisationsreglementes der Gemeinde Tschugg bringt der Gemeinderat folgende Kreditabrechnungen zur Kenntnis:

Projektierungskredit Sanierung Buditsch - Oberdorf

Genehmigter Kredit vom 01.12.2017	CHF 91'700.00
Ausgaben Total	CHF 85'143.10
Kreditunterschreitung	CHF 6'556.90

Ersatz Wasserleitung Unterdorf

Genehmigter Kredit vom 05.06.2019	CHF 65'000.00
Ausgaben Total	CHF 62'319.85
Kreditunterschreitung	CHF 2'680.15

4. Schaffung einer Vollzeitstelle für die Gemeindeverwaltungen Tschugg und Gals

Referent: Stephan Garo

Seit 2007 werden die Gemeindeverwaltungen Gals und Tschugg gemeinsam geführt. Dieses System hat sich bewährt, insbesondere auch kostenmässig. In der näheren Vergangenheit wurde aber festgestellt, dass die personellen Mittel zu knapp sind. Aktuell gibt es für die beiden Gemeindeverwaltungen folgende Stellenprozente:

Gemeindeschreiber Martin Schneider	100%
Verwaltungsangestellte Melanie Gutmann	60%
Verwaltungsangestellte Laurence Cardoit	40%
AHV-Zweigstellenleiterin Monika Steiner für Verwaltung	10%
Total	210%

Zusätzlich wird bei der Gemeindeverwaltung Gals die AHV Zweigstelle Jolimont geführt für Erlach, Gals, Lüscherz, Tschugg und Vinelz mit einem Pensum von 60%. Die Kosten für die AHV-Zweigstelle werden auf die angeschlossenen Gemeinden aufgeteilt. Anfangs 2021 wurde dem Fachverband Bernisches Gemeindegremium (BGK) und dem Fachverband Bernische AHV-Zweigstellenleiter eine Arbeitsplatzbewertung in Auftrag gegeben. Diese zeigt, dass bei den Gemeindeverwaltungen aktuell 80 Stellenprozente fehlen. Die Gemeinderäte Gals und Tschugg schlagen vor, eine Vollzeitstelle auszuschreiben. Nach einer Einarbeitungszeit wird der heutige Gemeindegremiumler sein Pensum auf 80 % reduzieren. Bisher wurden die Kosten für die Verwaltungen hälftig aufgeteilt, neu sollen die Kosten nach Einwohner aufgeteilt werden. Dies ist dadurch gerechtfertigt, dass der Aufwand für die Verwaltungstätigkeit weitgehend zur Einwohnerzahl proportional ist. Für Tschugg entstehen keine Mehrkosten.

Der Gemeinderat stellt den Antrag, der Schaffung einer Vollzeitstelle zuzustimmen.
--

5. Orientierungen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat orientiert über aktuelle Geschäfte.

6. Verschiedenes

Sie haben das Wort!

Aus dem Gemeinderat

Kunststoffsammlung

Die Gemeinde Tschugg hat vergangenen Jahr 1'500 Kilogramm Kunststoff gesammelt. Davon konnten 750 Kilogramm Granulat erzeugt werden. Die gesammelte Menge entspricht Ressourcen von 2'250 Liter Erdöl und 749 Kilogramm Stein- und Braunkohle. Die Treibhausgase konnten um 4'245 Kilogramm gesenkt werden.

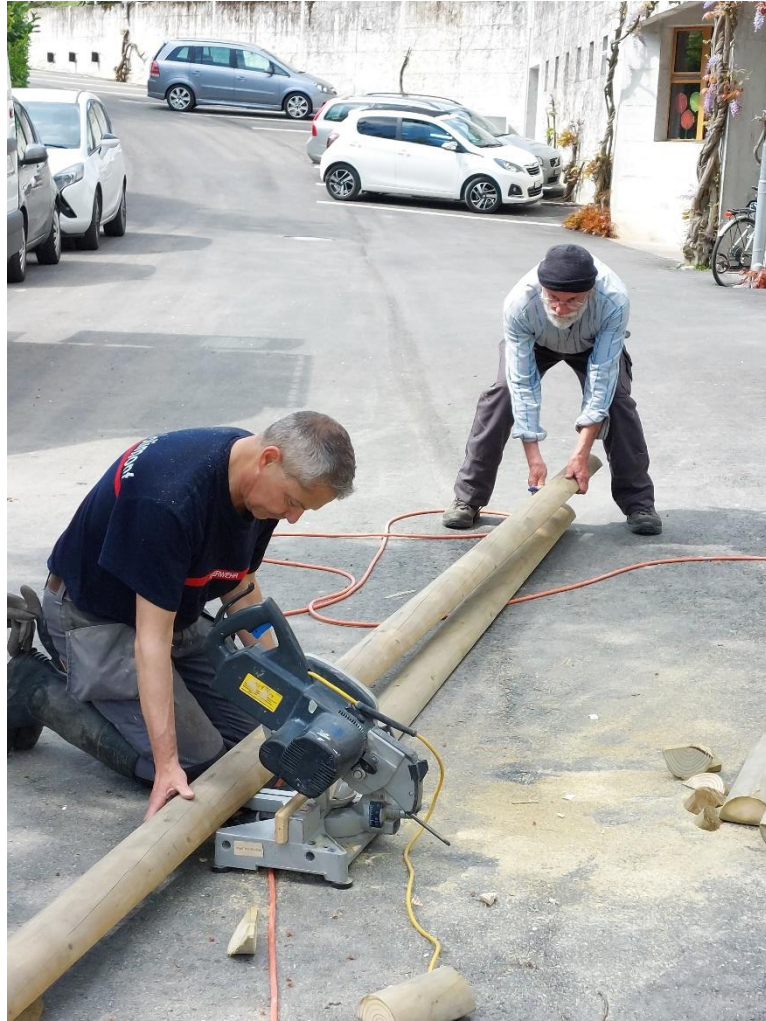
Einhaltung Ruhezeiten

Wir bitten Sie, die Ruhezeiten gemäss Gemeindepolizeireglement einzuhalten. Das heisst, zwischen 22.00 und 06.00 sowie zwischen 12.00 und 13.00 Uhr darf kein Lärm verursacht werden.

Fotos Gemeindetag









Musikschule Seeland

Die Gemeinde Tschugg sucht eine/n Abgeordnete/n für die Musikschule Seeland in Ins. Sie vertreten zweimal im Jahr, anlässlich der Abgeordnetenversammlung in Ins, die Interessen der Gemeinde Tschugg und helfen aktiv an der Gestaltung der Musikschule Seeland mit.

Interessiert? Melden sich bei der Gemeindeverwaltung, 032 338 14 50.

Aus der Schule

Aus dem Schulalltag



Was einst als Schiessstand diente, glänzt heute als heller, freundlicher Kindergarten. In Tschugg durften die Kindergartenkinder und Lehrerinnen nach der Sportwoche den neuen Kindergarten im Budsich 4 beziehen.

Während vieler Jahre war der Kindergarten Tschugg in einem Wohnblock eingemietet. Auf zwei Stockwerken wurden jeweils Kinder aus Tschugg und Gals unterrichtet. Seit der Gründung der Schule Schulimont im Jahr 2015 verfügt Gals im Schulhaus über einen eigenen Kindergarten.

Um möglichst ausgeglichene Klassengrössen bilden zu können, treten regelmässig auch Kinder aus Vinelz in den Kindergarten Tschugg ein. In diesem Schuljahr sind erstmals einige Kinder aus Gampelen in Tschugg eingeschult worden. Zu gross wäre ansonsten die Klasse in Gampelen geworden. Dank der Zusammenarbeit über fünf Gemeinden ist es möglich, solche Engpässe aufzufangen.

Dem enormen Einsatz der beiden Lehrerinnen, Frau Mathis und Frau Kolb, ist es zu verdanken, dass der grosse Umzug reibungslos verlief. Sie richteten den neuen Kindergarten liebevoll mit bewährtem und neuem Mobiliar und Material ein. Herzlichen Dank den beiden. Alle Kinder waren sehr gespannt auf ihren Kindergarten. Das Resultat macht Freude.



Ich danke der Gemeinde Tschugg für die Realisierung des Bauprojektes. Der Schulkommission danke ich für ihren unermüdlichen Einsatz, um unseren Kindern einen modernen, gut eingerichteten Schulraum zu bieten.

Den Kindergartenkindern und Lehrerinnen wünsche ich viele spannende, lehrreiche und schöne Stunden im neuen Kindergarten. Ich bin überzeugt, dass der Start in die Schulzeit an einem so schönen Ort positive Spuren für die gesamte Schullaufbahn hinterlässt.





Ihre Annemarie Schild
Schulleiterin Schulimont

Kirchgemeinde Erlach-Tschugg

Kirchgemeinde Erlach-Tschugg



KIRCHGEMEINDE
ERLACH-TSCHUGG

Ausgewählte Gottesdienste in unserer Kirchgemeinde

5. Juni, 9.30 Uhr

Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Philipp Bernhard

Mit der Erlacher Kantorei & Ruth Pellegrini, Orgel

26. Juni 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe, anschliessend Kirchgemeindeversammlung

Pfr. Philipp Bernhard

10. Juli, 10.00 Uhr

Garten-Gottesdienst mit Taufen

Pfr. Philipp Bernhard

Musik: Bläserduo Ueli Schori & Pascal Schafer

Weitere Infos s.u.

17. Juli, 9.30 Uhr, Kirche Ligerz

Gottesdienst „zu Gast in...“ für die Kirchenregion Seeland West

Pfr. Peter von Salis

21. August, 10.30 Uhr

Tierpark-Gottesdienst mit Apéro

Pfr. Philipp Bernhard

Die Angaben zu den weiteren Gottesdiensten finden Sie im reformiert.
oder auf unserer Homepage: www.kirche-erlach.ch.

Es gibt wieder „Predigtkaffee“!

Nach der coronabedingten Auszeit gehört der Predigtkaffee ab sofort wieder zum festen Bestandteil unseres Gottesdienstes, damit nach dem geistigen Impuls auch das Gesellige nicht zu kurz kommt. In der Regel offeriert die Kirchgemeinde den Kaffee im Restaurant Amthüsli. Bei Familiengottesdiensten oder anderen besonderen Feiern findet der Umtrunk im oder ums Kirchgemeindehaus statt.

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Gottesdienste unter freiem Himmel – Sommer 2022

Frische Luft fördert frische Ideen. Darum feiern wir auch in diesem Sommer hin und wieder draussen Gottesdienst:

Sonntag, 10. Juli, 10.00: Gartengottesdienst im Kirchgemeindegarten

Eine fröhliche Feier mit der Taufe von Marie und Leana, musikalisch umrahmt vom Bläserduo Ueli Schori & Pascal Schafer. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Garten zum Verweilen ein und das Ofenhausteam serviert Feines aus dem Holzofen.

Sonntag, 21. August, 10.30: Tierparkgottesdienst in Tschugg

Begleitet von volkstümlichen Klängen und mit viel Weitsicht feiern wir oberhalb des Klinik-Areals in Tschugg den traditionellen Tierparkgottesdienst im Rahmen des Tierparkfestes. Der ornithologische Verein Erlach & Umgebung lädt im Anschluss ein zum Mittagessen mit chüschtigen Speisen vom Grill.

«Zusammen geht es besser.» - Einführung der RegioKUW



Vor bald drei Jahren haben die Kirchgemeinden Erlach-Tschugg und Vinelz-Lüscherz in der kirchlichen Unterweisung KUW einen gemeinsamen Weg eingeschlagen. Einerseits aufgrund sinkender SchülerInnenzahlen, andererseits auch deshalb, weil so Synergien genutzt und ein vielfältigerer Unterricht angeboten werden kann. Nach einer Planungs- und Pilotphase ist es nun soweit: Auf das neue Schuljahr wird das gemeinsame Konzept definitiv umgesetzt und alle Klassen in die RegioKUW integriert. Das heisst, dass die KUW nun für alle alternierend in Erlach und in Vinelz stattfinden wird, gleichmässig verteilt auf alle Schuljahre von der 1. – 9. Klasse. Die Familiengottesdienste feiern wir gemeinsam, ebenso die Konfirmation.

Möchten Sie weitere Infos? Das ganze Konzept finden Sie auf unserer Homepage aufgeschaltet oder können es beim Pfarramt beziehen.

Erlacher Kantorei – Singstimmen gesucht

Aus Freude an schöner Musik und stimmungsvollen Gottesdiensten haben sich vor ein paar Jahren eine Handvoll singbegeisterter Menschen aus unserer Kirchgemeinde spontan zur «Erlacher Kantorei» zusammengetan und bereichern seither hin und wieder unsere Gottesdienste. Die anfängliche Freude ist immer noch da, mehr noch, sie wächst mit jeder Note. Darum möchten wir das kleine, feine Ensemble pflegen und stärken. Unter anderem mit zusätzlichen Stimmen. Gesucht sind insbesondere Männerstimmen.

Wir singen mehrstimmige, geistliche Lieder aus unterschiedlichen Epochen und Stilrichtungen, richten die Probetermine nach unseren Möglichkeiten und konzentrieren uns auf zwei bis vier Einsätze jährlich. Etwas Sing- und Chorerfahrung ist hilfreich, aber eine Gesangsausbildung wird nicht erwartet.

Wäre das etwas für Sie? Dann freuen wir uns sehr, von Ihnen zu hören.
Ihr Kontakt: Philipp Bernhard, 032 338 11 20, pfarramt@kirche-erlach.ch

Stedtli Bibliothek Erlach



ERLACH

GALS

LÜSCHERZ

TSCHUGG

VINELZ

Aus der Stedtlibibliothek Erlach

Autorenlesung

Steven Schneider in Erlach!

9. Juni 2022 um 19:30 Uhr im Musiklokal



ERLACH

GALS

LÜSCHERZ

TSCHUGG

VINELZ

Endlich !
am Donnerstag 09. Juni 2022
um 19:30 Uhr im Musiklokal an der Amthausgasse in Erlach

Solo-Lesung

"Wir Superhelden"

mit Steven Schneider



Steven Schneider aus Bad Zurzach gibt in seinem heldenhaften Buch, selbstironisch und inspirierend, Einblick in die Männerseelen.

Denn die männliche Spezies wird aussterben. Allerdings erst in zwei Millionen Jahren.



Abschliessend mit Buchsignierung und Umtrunk
Herzlich Willkommen das Stedtlibibliothek-Team

18. Mai 2022

<https://www.schweizervorlesetag.ch/de/veranstaltungen>



Schweizer
Vorlese—
—— Tag

Der Schweizer Vorlesestag ist eine Aktion des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM.

Lesetipps aus der Stedtlibibliothek



Winterland

Kim Faber und Janni Pedersen

Thrillerserie

Gelungener Auftakt einer neuen dänischen Thrillerserie um das Ermittlerduo Juncker und Kristiansen.

Ein schrecklicher Mord erschüttert die verschlafene dänische Provinzstadt Sandsted. Martin Juncker, einer der besten Mordermittler Dänemarks, übernimmt den Fall. Wegen eines verhängnisvollen Fehlers aus Kopenhagen nach Sandsted versetzt, leitet er dort die kleine Polizeistation.

Todland

Junckers ehemalige Kollegin Signe Kristiansen arbeitet noch immer in Kopenhagen. Als ein Terroranschlag zahlreiche Todesopfer fordert, steht Signe an der Spitze der Jagd auf die Täter. Zunächst erfolglos – bis ein anonymes Tipp den Fall in eine Richtung lenkt, die ihre schlimmsten Befürchtungen übersteigt.



Wahre Verbrechen

Die dramatischsten Fälle einer Gerichtsreporterin
Christine Brand

True Crime

Hautnah schreibt die Emmentalerin Christine Brand, Autorin des Bestsellers «Blind», sechs schockierende Kriminalfälle, die sich in der Schweiz ereignet haben. Spannende und unglaubliche Verbrechen mitten aus dem Leben. Begangen von Menschen, die unsere Nachbarn sein könnten. Das Böse ist viel näher, als man denkt.



Die vier Winde

Kristin Hannah

Roman

Während einer mehrere Jahre andauernden Dürre im Weizengürtel Texas sieht sich Elsa Martinelli 1934 gezwungen, mit ihren Kindern die geliebte Farm zu verlassen. Sie hoffen in Kalifornien bessere Lebensbedingungen vorzufinden. Bald stellt sich heraus, dass sie, wie hunderttausende von Vertriebenen, keine andere Möglichkeit haben, als zu unmenschlichen Bedingungen auf den grossen Plantagen Kaliforniens zu arbeiten.



Der grosse Sommer

Ewald Arenz

Roman

Frieder ist in zwei Fächern sitzengeblieben. Anstatt mit seiner Familie ans Meer in den Urlaub zu fahren, wird er nun den Sommer bei seinen Grosseltern verbringen und büffeln. Was sich als vermeintlich öde und streng ansagte, wird DER Sommer seines Lebens werden. Er sammelt bittersüsse Erfahrungen übers Leben, den Tod und Freundschaft, welche er nie mehr vergessen wird.

Mögen Sie die Bücher von Benedict Wells, könnte Sie dieser Roman ebenfalls ansprechen.

Aktuelles sowie Informationen über eine eventuelle Änderung der Situation finden Sie auf der Erlachseite <www.erlach.ch> unter den Quicklinks: „Bibliothek“.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne per Mail <bibliothek@erlach.ch> oder während unseren Öffnungszeiten per Tel. 032 338 24 74 oder direkt in der Stedtlibibliothek Erlach.

Öffnungszeiten :

Dienstag	:	16:30 - 18:30 Uhr
Mittwoch	:	18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag	:	16:30 - 18:30 Uhr
Samstag	:	10:00 - 12:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Stedtlibibliothek, der Treffpunkt im Herzen von Erlach.

Erika Sandmeier

Erlach Festival



Das Erlach Festival 2022 nimmt Fahrt auf

Der neue Vorstand befindet sich mitten in den Vorbereitungen für das Festival 2022, welches in Zukunft jeweils am Samstag nach Pfingsten stattfindet. Im Jahr 2022 ist dies der Samstag, 11. Juni.



Hintere Reihe: Christof Berner, Martin Schneider, Simon Studer, Nicole Fischer
Vordere Reihe: Cécile Stucki, Hanspeter Leuenberger, Sandra Kammermann

Es wird diesen Sommer in der ganzen Schweiz zu einer Flut von Festivals kommen. Die Veranstaltenden sowie die KünstlerInnen haben nach der Pandemie einiges nachzuholen. Auch wir vom Erlach Festival sind froh über die aktuelle Entwicklung und die vom Bundesrat beschlossenen Lockerungen. Das Erlach Festival wird kein Anlass wie «jeder Andere» sein. Klein und fein ist das Motto. Wir sind überzeugt, dass wir unseren «festen» Platz in der Festival-Landschaft finden werden. Wer Lust auf regionale Kulinarik und Schweizer Musik in gemütlicher Atmosphäre hat, ist bei uns Gold richtig. Auf die Nähe zu den MusikerInnen und somit zur Kunst legen wir grossen Wert. Die Lokale sind übersichtlich und die Musik sehr vielfältig. Bei uns lohnt

es sich, genau hinzuhören und an all den Spielorten auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommen Sie nach Erlach und lassen Sie sich verzubern.

Wer sich aktiv als HelferIn am Festival beteiligen möchte, ist herzlich Willkommen. Auf unserer Webseite www.erlachfestival.ch finden Sie alle nötigen Informationen und können sich als HelferIn anmelden.

Alle HelferInnen erhalten ein Ticket und können vor oder nach getaner Arbeit ebenfalls auf musikalische Entdeckungsreise gehen. Ab 11.00 Uhr beginnen bei unseren Weinbauern die Degustationen (Eintritt frei) und ab 14.30 Uhr die musikalischen Darbietungen. Der Ticketpreis beträgt CHF 40.-. Tickets sind erhältlich an folgenden Verkaufsstellen:

- Gemeindeverwaltung Erlach, Amthausgasse 10, 3235 Erlach;
- Gemeindeverwaltung Gals, Dorfstrasse 2, 3238 Gals;
- Gemeindeverwaltung Tschugg, Oberdorf 18, 3233 Tschugg;
- Rebgut Hasenlauf, Verkaufsraum, Im Städtchen, 3235 Erlach;
- Restaurant Amthaus, Amthausgasse 5, 3235 Erlach;
- Stedtliträff, Im Städtchen 5, 3235 Erlach;
- und unter www.erlachfestival.ch.

VORSTAND ERLACH FESTIVAL

Simon Studer
Präsident

Erlach FESTIVAL

GENIESSEN IST KUNST

11. JUNI 2022

OFFENE
WEINKELLER
AB 11:00 UHR

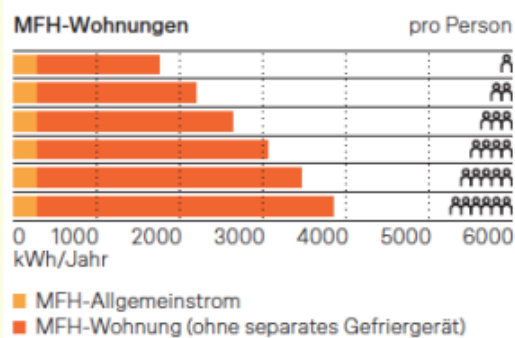
KONZERTE
IN GANZ
ERLACH

ANDREA BIGNASCA • IRINA & JONES • OLI KEHRLI & BAND
ROLI FREI & THE SOULFUL DESERT • MUSIQUE SIMILI
ANOTHER ME • SCHÖRGELI • FRISCHE FISCHE
MEIRA LOOM • THÜRLER-MOSIMANN • KURT ZELTNER
LA BANDA PEPERONCITO • DR. FOON & BAND
TOMMY ROMERO • ANDHERB & THE RED HAIR EXPRESS
KNOPF FEAT. MARC GERBER
BLUES FOR YOUR POCKET • FRATELLI SPINELL
MANUEL SCHWAB TRIO • DJ SUPERFINO
ANDHERB & RED HAIR EXPRESS

www.erlachfestival.ch
info@erlachfestival.ch

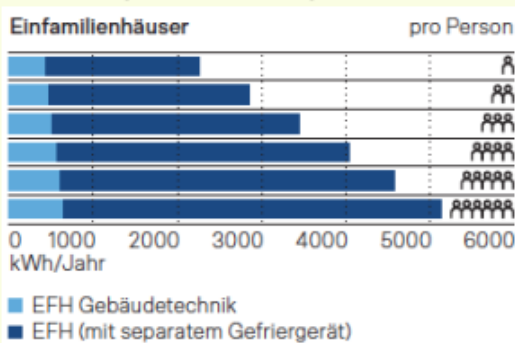
Energieeffizienz im Haushalt

Ein typischer Schweizer Zwei-Personen-Haushalt in einem Mehrfamilienhaus verbraucht jährlich rund 2'200 kWh Strom.



Falls Sie mehr Strom verbrauchen, kann es daran liegen, dass pro Wohnung das Warmwasser mit einem Elektroboiler erwärmt wird. Oder Sie benutzen beispielsweise einen Luftbefeuchter, haben ein Aquarium oder ein Wasserbett oder die Haushaltgeräte sind nicht effizient. Es kann aber auch andere Gründe (zum Beispiel das Benutzerverhalten) für einen Mehrverbrauch des Stroms geben.

In Einfamilienhäusern ist der Verbrauch bei gleicher Anzahl Personen im Haushalt etwas höher wie die folgende Grafik zeigt.



Auch hier ist der allfällige Stromverbrauch für die Wassererwärmung (mit Wärmepumpen- oder Elektroboiler) und für die Heizung (Wärmepumpe; Elektroheizung) nicht integriert.

Energieeffizienz im Haushalt

Sparen Sie mit wenig Aufwand viel Energie.



energieschweiz.ch

 energieschweiz

Die neu gestaltete Broschüre „**Energieeffizienz im Haushalt**“ von EnergieSchweiz zeigt Ihnen, woran Sie ein effizientes Gerät im Laden erkennen, wie Sie Ihre Geräte noch effizienter nutzen und sie nachhaltig reparieren oder entsorgen können.

In dieser Broschüre steht neben den meisten Artikeln ein QR-Code. Sie können ihn mit Ihrer Handy-Kamera scannen und erhalten dadurch viele weitere themenspezifische Informationen und Tipps zum Einkauf, zur Nutzung, zum Reparieren und Recyceln Ihrer Haushaltsgeräte.

Auskunft zu allen Energiethemen, die hier vorgestellte Broschüre und zum Beispiel auch eine persönliche Energieberatung bei Ihnen zuhause

erhalten Sie von Kurt Marti von der Energieberatung Seeland (Tel. 032 322 23 53). Aktuelle Informationen finden Sie auf

www.energieberatung-seeland.ch

SINGEN & MUSIZIEREN

Die Musikschule Seeland bietet eine qualifizierte, stilistisch breitgefächerte musikalische Ausbildung für alle Altersstufen an. Das Fächerangebot der Musikschule umfasst nahezu alle gängigen Instrumente, von Alphorn bis Xylophon, dazu Gesangsunterricht und Stimmbildung. Für sämtliche Fächer nehmen wir noch Anmeldungen entgegen.

SEMESTERBEGINN: 15. AUGUST 2022

Zusätzlich zum Instrumental- und Gesangsunterricht bieten wir folgende Angebote für den FRÜHEN EINSTIEG in die musische Bildung:

- Eltern-Kind-Singen ab 1,5 Jahren in Begleitung einer Bezugsperson (Kurse nur in Ins)
- Musik und Bewegung ab 4 Jahren
- Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren (Kurse nur in Ins)
- Altes Fach mit neuem Auftritt: Perkussionsunterricht Trommelzoo (früher Kalebaschi) ab 5 Jahren
- Bambusflöte bauen und spielen ab 6 Jahren
- Geigenspatzen, Kleingruppenunterricht
- **NEU:** Kl4 bis 7, der frühe Einstieg in den Klavierunterricht für Kinder ab 4 Jahren

Verschiedene ENSEMBLES ergänzen das umfangreiche Angebot. Der Ensemble-Unterricht ist im regulären Schulgeld für Einzelunterricht inbegriffen.

- Frühstreicher / Streichorchester
- Juniorband für Bläser
- Gitarren-, Saxophon- und Schlagzeugensemble
- Bandunterricht auf verschiedenen Niveaustufen

Angebot für SENIOREN

- Rhythmik 60 Plus (in Täuffelen)



ANMELDUNG und viele weitere Informationen unter [WWW.MUSIKSCHULE-SEELAND.CH](http://www.musikschule-seeland.ch)

Für telefonische Beratung erreichen Sie uns unter 032 313 19 30.

NEU – KLAVIERUNTERRICHT FÜR DIE KLEINSTEN - KLA4 BIS 7 (KURSE IN INS)



«Ich finde es wichtig, dass die Gemeinden in Energiefragen ein Vorbild sind.»

Die Energiepolitik wird vom Bund und den Kantonen vorgegeben. Doch auch die Gemeinden können dazu beitragen, dass die Schweiz die Energiewende schafft. Pierre-André Pittet, Gemeindepräsident von Schüpfen, erklärt im Interview, mit welchen Aktivitäten der Verein seeland.biel/bienne die Bemühungen für eine nachhaltige Energieversorgung unterstützt.

seeland.biel/bienne bietet eine regionale Energieberatung an. Was ändert sich, wenn der aktuelle Energieberater Kurt Marti demnächst sein Mandat abgibt?

Das Angebot der Energieberatung ist vom Kanton vorgegeben und ändert sich nicht. Kurt Marti hat in seiner 35-jährigen Tätigkeit einen sehr guten Job gemacht. Wir suchen eine Person oder eine Firma, die seine Arbeit ab 2023 weiterführt. Die Nachfrage nach Energieberatungen nimmt zu, allein letztes Jahr waren es 764 Anfragen. Viele möchten beim Heizen auf nachhaltige Energieformen umsteigen – wegen der steigenden Öl- und Gaspreise, der Gesetzgebung und wegen der Klimaproblematik.

Was können Gemeinden dazu beitragen, dass wir die Ziele der Energie- und Klimapolitik erreichen?

Persönlich bin ich eher dagegen, dass man im Baureglement zusätzliche Anforderungen in Bezug auf erneuerbare Energien festlegt. Bund und Kanton machen da eigentlich genug. Aber die Gemeinden können das selbst entscheiden. Wenn etwa in einem Quartier eine Fernwärmeversorgung entsteht, kann eine Anschlusspflicht durchaus sinnvoll sein.

Können die Gemeinden ihre eigene Energiebilanz verbessern?

Ich finde es wichtig, dass die Gemeinden ein Vorbild sind. Sie haben viele Einflussmöglichkeiten, denn sie

besitzen Maschinen, Geräte und Anlagen und können zum Beispiel Solaranlagen betreiben oder ihre Liegenschaften energetisch sanieren. Optimierungen beim Energiehaushalt sind nicht nur aus ökologischen Gründen sinnvoll, sondern auch aus wirtschaftlichen. Bei Investitionen und Anschaffungen müssen die Gemeinden entsprechende Überlegungen anstellen. seeland.biel/bienne wird das Thema an einer Veranstaltung am 29. August mit ihnen diskutieren. Dabei werden wir auch auf die Anforderungen des neuen Beschaffungsrechts eingehen.

Biel und Nidau bieten mit dem «Energieportal» ein Web-Tool an, das für jede Liegenschaft Empfehlungen zum bevorzugten Heizsystem abgibt und über das Solarpotenzial informiert. Könnten es andere Gemeinden übernehmen?

Ich denke, dass dieses Angebot vor allem in grösseren Gemeinden und Agglomerationen sinnvoll ist – dort, wo verschiedene erneuerbare Energiequellen in Frage kommen. Wir haben kürzlich im Rahmen eines Webinars über das «Energieportal» informiert. Gemeinden, die daran interessiert sind, dieses Tool zu übernehmen, können an einem gemeinsamen Projekt mitmachen.

seeland.biel/bienne engagiert sich auch bei der Solarenergie. Warum?

Das Potenzial für Solarenergie ist im Seeland gross. Um es zu nutzen,



Pierre-André Pittet ist Gemeindepräsident von Schüpfen und präsidiert die Konferenz Ver- und Entsorgung von seeland.biel/bienne.

haben wir den Verein Solarplattform Seeland beauftragt, das Programm Solarregion Seeland umzusetzen. Zu diesem gehört das Solarmonitoring, das den Anteil Solarenergie in jeder Gemeinde misst. Bis 2024 möchten wir im Durchschnitt 8,8% erreichen – und wir sind gut unterwegs. Oder die digitale Plattform Energy Sharing: Sie vernetzt Liegenschaftsbesitzende, die geeignete Dachflächen haben, mit Dritten, die in eine Photovoltaikanlage investieren wollen.

Wie ist der Stand im Seeland bezüglich Windenergie?

Das Potenzial wurde abgeklärt. Vom 3. Mai bis am 24. Juni können sich die Gemeinden und die Bevölkerung zum Windenergie-Richtplan äussern. Wie wird die Politik reagieren? Wird man sich hinter den möglichen Problemen verstecken? Oder wird man sagen: Wir wollen einen Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung mit Windenergie nicht verhindern! Das wird spannend.

Mehr Infos zum Thema:
www.seeland-biel-bienne.ch